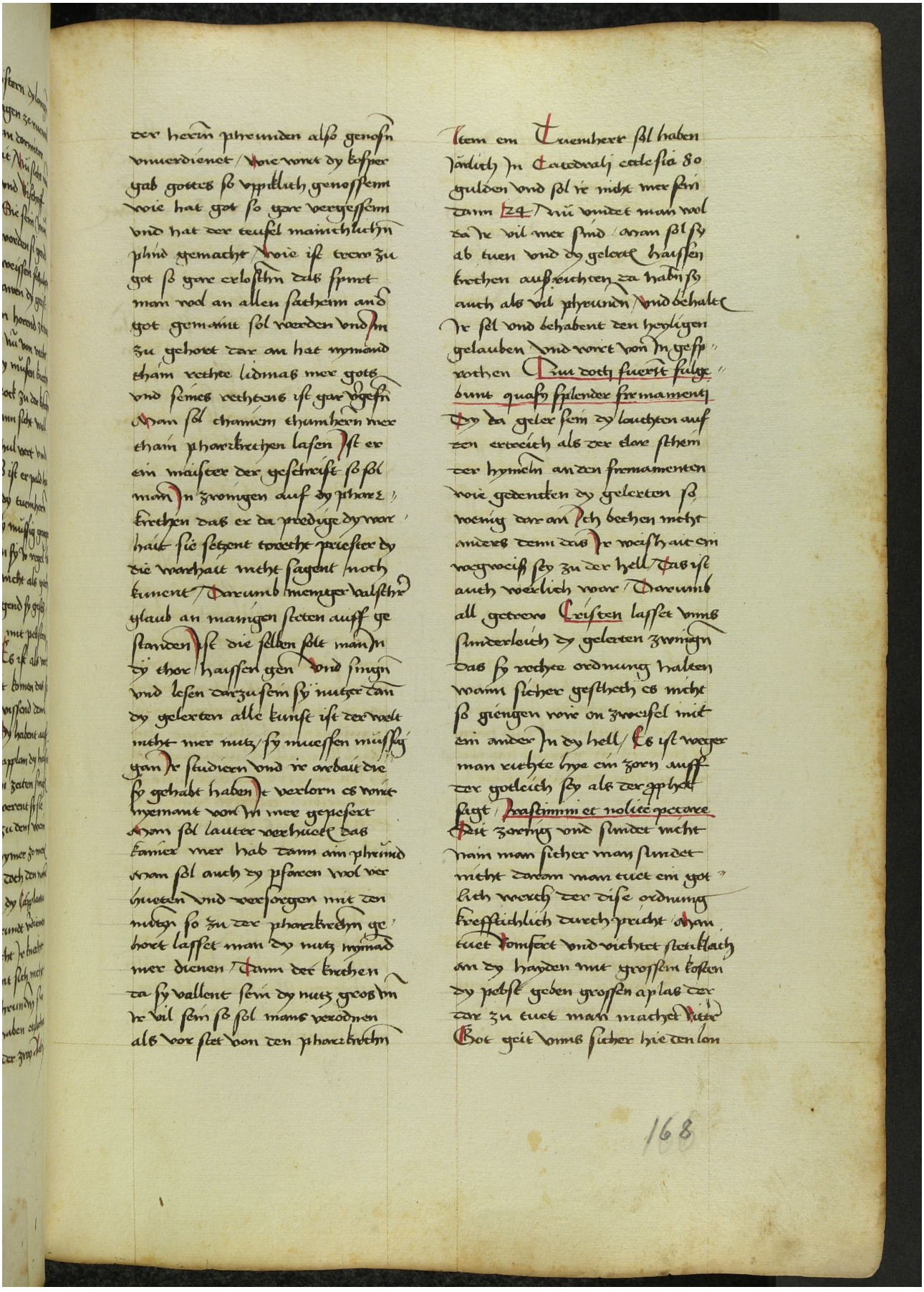
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



der heern phreunden alsó genosn
vnuerdienet / hoie wonet dy bessre
gab gottes ßo vppiliich genossem
woie hat got ßo gare vergessem
vnd hat der teufel mairchlichn
phind gemacht / woie ist treow zu
got ßo gare erlosthn dás spuret
man wol an allen sachenn and
got gemaine sól werden vndm
zu gehoret dar an hat nymand
eham rechte lidmas mer gotz
vnd sémes rethens ist gar vgessn
Aber sól chamern chumhern mer
eham phorbrechen lasen Ist er
ein maister der gestreifft ßo ßól
man in zwingen auff dy phare
brechen das er da predige dy war
hait sie setzent towrchte priester dy
die warhait meht sagent noch
kunent / Darumb mengen valschr
ylaub an manigen steten auff ge
standen Ist die selben sólt man in
dy chor haissen gen vnd singn
vnd lesen darzu sém sy nutzer dan
dy gelerten alle kunst ist der welt
meht mer nutz / sy muessen müssig
gan se studieren vnd ir erbait die
so gehabt haben it verlorn es wone
nyemant von in mer gepesert
Aber sól lautter werhucte das
kamer mer hab dann ain phreind
Aber sól auch dy pfarren wol ver
huetn vnd versorgen mit den
nutzn so zu der phorbrechn ge
horet lasset man dy nutz nymad
mer dienen / Dann der brechen
da sy vallent sém dy nutz groß in
ir vil sém ßo sól mans verordnen
als vor stet von den phorbrechn

Item ein Tuenherr sól haben
jerlich in Cathedrali ecclesia 80
guldein vnd sól ir nicht mer sein
dann 24 Nu vindet man wol
da ir vil mer sind / aran sól sy
ab tuen vnd dy gelerte haissen
brechen ausreichten da haben sy
auch als vil phreunden / vnd behalte
ir sél vnd behabent den heyligen
gelauben / vnd woret von in gesp
rochen Nu doch fuerst fulge
bunt quasy splendor firmamenti
dy da geler sém dy lauchten auf
den erdreich als der clare sthern
der hymeln an den firmamenten
woie gedenken dy gelereten ßo
wenig dar an sich brechen meht
anders denn das ir weish ait ein
wegweiss sey zu der hell / das ist
auch woerlich woare / Darumb
all getreen Cristen lasset vmbs
sunderleich dy gelerten zwingn
das sy rechte ordnung halten
wann sicher gestreth es meht
so giengen woie on zweifel mit
ein ander in dy hell / Es ist weger
man ruethe hye ein zoren auff
der goleich sy als der spricht
sagt / Prestimm et nolite spectare
Deu zorning vnd sundet meht
wann man sicher man sundet
meht darum man tuet ein got
lich werch der dise ordnung
krefftichlich durch preicht / dann
tuet domfect vnd richtet steintlach
an dy harden mit grossem kosten
dy prebst geben grossen aplas der
der zu tuet man machet hitte
Got geit vmbs sicher hie den lon